

ABG, 28.03.15

2*3+4

Starthilfe für die Unentschlossenen

„Instrumenten-Karussell“ an der Musikschule startet / Neue Instrumente werden angeschafft

Achern (wowi). Wer das Spielen eines Musikinstruments erlernen will hat die Qual der Wahl. Für alle Unentschlossenen hat die Musik- und Kunstschule Achern-Oberkirch ab sofort ein neues Angebot im Programm. Das im Illenau Rathaus vorgestellte „Instrumenten-Karussell“ soll Kindern im Alter von sechs bis zehn Jahren die Entscheidung für ihr persönliches Lieblingsinstrument leicht machen. Bei den Schnupperkursen des Instrumenten-Karussells kann die Welt der Musik auf vielfältige Weise entdeckt und erfahren werden.

Die Möglichkeit, die Handhabung, Tonerzeugung, Spielweise und den Klang von Instrumenten durch eigenes Ausprobieren kennenzulernen, wird von Musiklehrern mit langjähriger Unterrichtserfahrung begleitet. In einer aus vier Schülern bestehenden Gruppe kann das Kind herausfinden, für welches Instrument es ein besonderes Interesse oder Talent zeigt und welches am Besten zu ihm passt, erklären die Mu-

sikschuldirektoren Rudolf Heidler und Hansjörg Stürzel. Im Vordergrund stehe dabei nicht die Leistung, sondern die spielerische Heranführung an das gebotene Instrumentarium.

Heidler berichtete, dass er bereits vor vielen Jahren ein ähnliches Angebot unter dem Titel „Meine Milchzähne“ ins Leben rief. Désirée Grundmann und Maren Ell, die sich für den Bundeswett-

bewerb von Jugend musiziert“ qualifizierten, gehörten seinerzeit zu den Teilnehmern, erinnert sich Heidler. Der elementare Unterricht des Instrumenten-Karussells wurde in fünf Gruppen gegliedert: Tasteninstrumente (Akkordeon, Keyboard, Klavier), Streich- und Zupfinstrumente (Gitarre, Geige, Cello), Holzblasinstrumente (Blockflöte, Querflöte, Oboe, Klarinette, Saxofon), Blas-

instrumente (Trompete, Posaune, Waldhorn) und Schlaginstrumente (Schlagzeug). Die Dauer eines Kurses beträgt sechs Monate. Um alle Instrumente durchlaufen und ausprobieren zu können, sind zwei Halbjahre mit jeweils 18 Unterrichtseinheiten vorgesehen. Die Kursteilnehmer werden wöchentlich 45 Minuten unterrichtet. Für Kinder die in den sieben, zum Zweckverband der Musikschule gehörenden Kommunen wohnen, beträgt die monatliche Kursgebühr nur 36 statt 51 Euro.

NEUES ANGEBOT vorgestellt: Rudolf Heidler, Hansjörg Stürzel, Lothar Bächle, Sparkasse Offenburg/Ortenau, OB Klaus Muttach, Susanne Scheck-Reitz und Gerhard Federle von der Sparkasse. Foto: Daniela Busam



Für eine reibungslose Umsetzung des Projekts wurde die Anschaffung kindgerechter Instrumente unumgänglich. Hier steht der Musik- und Kunstschule Achern-Oberkirch die Bürgerstiftung Achern und die Regionalstiftung der Sparkasse Offenburg/Ortenau zur Seite, die den Kauf jeweils mit einem Betrag von 5 000 Euro unterstützen. Der verbleibende Anteil von 7 700 Euro wird von der Musikschule übernommen.